

LOKALES

28.02.2015

Pfiffige Ideen für die Zukunft

Schülerteams aus dem Landkreis präsentieren ihre Ideen für den „Deutschen Gründerpreis für Schüler“ am Salvatorkolleg



Carmen Reichle (von links), Meryem Temizyürek, Franca Hefft, Mareike Miller, Luisa Boneberger und Marco Vornier vom Salvatorkolleg Bad Wurzach schaffen individuelle Tools rund ums Smartphone. (Foto: Kreissparkasse Ravensburg)

Bad Wurzach / sz Auch in diesem Jahr gehen wieder einige Teams aus dem Landkreis über die Kreissparkasse Ravensburg beim „Deutschen Gründerpreis für Schüler“ an den Start. Anhand von neun online gestellten Aufgaben verwandeln die Schüler im internetbasierten Wettbewerb bis Mitte Mai ihre Ideen in fiktive Unternehmenskonzepte einschließlich Businessplan und Marketingstrategie.

Unterstützt werden die Schüler von ihren Lehrern, welche zumeist als Coach fungieren, einem Unternehmerpaten aus der Region und der Spielbetreuung der Kreissparkasse Ravensburg.

Den Auftakt bildete die Kickoff-Veranstaltung im Bad Wurzacher Salvatorkolleg bei der die Teams ihre Ideen präsentieren konnten und Tipps zum Thema Existenzgründung erhielten.

Die Schülergruppen aus Bad Wurzach, Leutkirch und Wangen stellten den etwa 85 Gästen ihre Innovationen vor. Jede Idee hat dabei ihren ganz individuellen Charakter.

In den kommenden Monaten liegt es an den Teams, die Aufgaben erfolgreich zu bewältigen. Hierzu zählen beispielsweise die Entwicklung einer Unternehmensstrategie, die Wettbewerberanalyse sowie die Öffentlichkeitsarbeit. Eine feierliche Siegerehrung im Sommer wird den Abschluss einer spannenden Spielrunde bilden. Und wer weiß, vielleicht darf sogar ein Team auf die Bundessiegerehrung nach Hamburg fahren.

Einige Ideen im Überblick: Schüler des Salvatorkollegs Bad Wurzach möchten mit ihrer Idee „AppyTools“ individuelle Tools rund ums Smartphone schaffen. Jugendliche vom Leutkircher Hans-Multscher-Gymnasium wollen Elektroautos attraktiver machen, indem Privatpersonen ihre eigenen Ladestationen öffentlich den anderen Mitgliedern der „Charge Community“ zur Verfügung stellen.

Schüler vom Rupert-Neß-Gymnasium in Wangen überlegten sich eine App mit dem Namen „Easy Reading“. Die Anwendung soll Menschen mit einer Lernbehinderung unterstützen.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Pfiffige-Ideen-fuer-die-Zukunft-_arid,10184173_toid,389.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.